

Das Weltgericht.

Oratorium

von

August Apel

in Musik gesetzt

von

Friedrich Schneider.

Augusti Apellii

Iudicium extremum,

latine redditum, metro archetypi adjecti

a

Ioanne Carolo Guilielmo Niemeyero,

Gymnas. Halens. Collega.

Personen.

Gabriel.
Michael.
Raphael.
Uriel.
Satan.
Eva.
Maria.
Chor der Engel.
Chor der Hölleengeister.
Chor der Menschen.

Personae.

Gabriel.
Michael.
Raphael.
Uriel.
Satanas.
Eva.
Maria.
Chorus angelorum.
Chorus genior. infern.
Chorus hominum.

Erster Theil.

Chor der Engel.

*Heilig, der da ist und der da war!
In den Wolken wird er kommen,
Bald vollendet ist die Zeit.*

*Selig die Entschlafnen in dem Herrn!
Rufen wird er alle Frommen
In das Reich der Herrlichkeit.*

Uriel, Raphael.

*Schon schwebt sein Bothe:
Mit der Posaune Schall
Ruft er zum Tode
Die Menschen all.*

Gabriel, Michael, Raphael, Uriel.

*Doch, die auf ihn vertrauen,
In frommem Glauben bewährt,
Sie werden den Tod nicht schauen,
Lebend zum Himmel verklärt.*

Chor der Engel.

*Er rollt den Himmel wie ein Gewand,
Er stürzt die Sonnen in Nacht;
Doch die Frommen hält er mit starker Hand,
Sie beugt nicht des Todes Macht.*

Pars prima.

Chorus angelorum.

Sanctus is, qui est et fuit Rex!
Est in nubibus venturus,
Mox sunt plena tempora!

Divi sunt, qui Deo mortali
Cunctis piis reclusurus
Is est regna splendida!

Uriel, Raphael.

En jam volantem
Ejus tubicinem,
Gentes vocantem
In pulverem!

Gabriel, Michael, Raphael, Uriel.

Sed tu, qui, Ipso fidens,
Probasti integras spes,
Coelestia, mortis ridens,
Vivus visurus es!

Chorus angelorum.

Convulvit coelum ut pallium,
Ut solem rapiat nox;
Verum dextra forti fert integrum,
Hunc nil quatit mortis vox.

*Preis ihm, der da ist und war,
Vollendet ist die Zeit.*

Die vier Erzengel.

*Ein Tag ist ihm, wie tausend Jahr,
Ein Augenblick die Ewigkeit.*

Chor der Hölleengeister.

*Triumph! Er hat es vollbracht,
Unser ist die Macht!*

*Wonne der Zerstörung,
Jubel der Verheerung,*

*Halle laut durch die Pforten der Nacht,
Offen durch Satans mächtige Hand*

*Steht nun des Abgrunds Thor,
Stürmend auf Menschen, Meer und Land
Stürzt sich der siegende Chor.*

Triumph! Er hat es vollbracht!

Hallt laut, ihr Pforten der Nacht,

*Wonne der Verheerung,
Jauchzen der Zerstörung,*

Jubelnden Hohn

Ihm

Satan.

Verworfen, schweigt!

Was einst ich an der Schöpfung Morgen

Zum Heil der Menschen kühn ersann,

Was ich mit Schöpferkraft begann,

Blieb euren blöden Sinn verborgen. —

Entweicht!

Du Schöpferglut, die meine Brust durchflammt.

*Laus sit Jehovae, et vis!
Sunt plena tempora.*

Gab. Mich. Raphael, Uriel.

*Sunt dies Ei saecula,
Aeternitas momentum est.*

Chor. genior. infern.

Io! jam perficit Is!

Nobis jam est vis!

Paeau diruentum,

Jubilum delectum

Sona vi per voraginem sis!

Patens per Ditis numen jam

Est os voraginis,

Homines, terras, aequor jam

Involat Tartari vis!

Io! jam perficit Is!

Io! dic, Erebe, sis!

Paeau diruentum,

Jubilum delectum

Ridens Io!

Huic! ...

Satanas.

Scelesti, pax!

Quae tunc, ut terrae emersere,

Saluti fudi homini,

Suscepi vi creatrici,

Caecutientes latuere,

Vae vos!

O flamma heu! creatrix pectoris,

